

## Niederschrift

über die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt am  
20. März 2017 in Christiansens Gasthof in Hattstedt

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.55 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Ralf Heßmann
2. 1. stellv. Bürgermeister Ralf Jacobsen
3. 2. stellv. Bürgermeister Werner Meyer
4. Gemeindevertreter Karl-Heinz Hansen
5. Gemeindevertreter Manfred Paulsen
6. Gemeindevertreterin Christel Schmidt
7. Gemeindevertreter Harald Nissen
8. Gemeindevertreter Udo Maart
9. Gemeindevertreter Marten Stöber
10. Gemeindevertreter Rolf Stechmann
11. Gemeindevertreterin Brunhilde Ivers

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Ilona Dethlefsen

Gemeindevertreter Reiner Peters

### Außerdem sind anwesend:

Frank Feddersen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer,  
Herr Rahn von den Husumer Nachrichten  
sowie 24 Zuhörer

Bürgermeister Ralf Heßmann eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Auf Antrag wird die Tagesordnung wie unten bereits aufgeführt um TOP 13 einstimmig erweitert, so dass die bisherigen Tagesordnungspunkte 13 bis 15 nunmehr unter 14 bis 16 abgehandelt werden.

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 24. Sitzung am 23.1.2017
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Landtagswahl am 7.5.2017
7. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse der Feuerwehr
8. Anschaffung eines Bürgerbusses
9. Ausbau des Schobüller Weges
10. Sachstand Kindergartenangelegenheiten
11. Sachstand E-Ladesäulen-Infrastruktur
12. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 20, für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg"
13. Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17

**Nicht öffentlich**

- 14. Personalangelegenheiten
- 15. Grundstücksangelegenheiten
- 16. Steuerangelegenheiten

**1. Einwohnerfragestunde**

Die Elternvertreter beider Kindergärten Arche Noah und Brückengruppe haben dem Bürgermeister einen Fragenkatalog im Vorwege zugeleitet. Diese werden umfassend und abschließend beantwortet. Insbesondere wird mitgeteilt, dass die angedachten Strukturveränderungen im Bereich der Kindertagesstätten nicht umgesetzt werden. Es bleibt so wie es ist. Weitere Informationen erfolgen in diesem Zusammenhang zur Gebührenkalkulation, der Platzvergabe und den Erweiterungsplänen der KiTas.

**2. Feststellung der Niederschrift über die 24. Sitzung am 23.1.2017**

Die Niederschrift über die 24. Sitzung am 23.01.2017 wird **einstimmig** festgestellt.

**3. Bericht des Bürgermeisters**

- **Termine:**
  - 21.03. Nachbarschaftsausschuss
  - 25.03., 10.00 Uhr Aktion Sauberes Dorf
  - 28.03. Information der Stadtvertretung Friedrichstadt im Feuerwehrgerätehaus
  - 28.03. Friedhofsausschuss
  - 29.03. Amtsausschuss
  - 30.03. Ortskulturring
- Die **Partnerschaftsgemeinde Tarjan** hat sich mit einer sechsköpfigen Delegation vom 10. bis zum 14. Juni angekündigt. Der Programmablauf ist im Entwurf bereits fertig. U.a. ist vorgesehen, einen Empfang im Amtsgebäude Nordsee-Treene zu organisieren.
- Die Ausleihzahlen der **Fahrbücherei** sind leicht rückläufig.
- Der **TOP Kauf** Lebensmittelmarkt wird ab 6.4. von einem neuen Betreiber geführt.
- Die **Post** hat ohne Information und Zutun der Gemeinde die Poststelle im jetzigen TOP Kauf geschlossen. Diese wird ab 29.3. in der benachbarten Tankstelle wieder eröffnen.
- Es wird der Sachstand zur **Bürgerbreitbandnetzgesellschaft** mitgeteilt. Um die Anschlussquote zu erreichen, werden Unterstützer gesucht, die von Tür zu Tür Werbung zum Thema Breitband machen. Spontan sagt Oliver Tschoppe seine Unterstützung zu. Weitere ehrenamtliche Akquisiteure sind herzlich willkommen und können sich an den Bürgermeister wenden.

**4. Bericht der Ausschüsse**

Es folgen kurze Berichte aus den verschiedenen Ausschüssen der Gemeinde.

**5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Landtagswahl am 7.5.2017**

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Besetzung des Wahlvorstandes für die Landtagswahl am 7.5.2017 und den Bürgerentscheid zur Krankenhausfinanzierung wie folgt aufzustellen:

Vorsitzender:	Ralf Jacobsen
Stellv. Vorsitzender:	Rolf Riemann
Schriftführerin:	Sandra Milke
Stellv. Schriftführer:	Udo Maart
Beisitzer:	Karl-Heinz Hansen, Werner Meyer, Reiner Peters, Tim Keßler, Iona Dethlefsen und Annekathrin Gerull

## **7. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse der Feuerwehr**

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf eine der nächsten Gemeindevertreter Sitzungen in diesem Jahr verschoben, sobald der Einnahme- und Ausgabeplan der Kameradschaftskasse der FF Hattstedt-Wobbenüll vorliegt.

## **8. Anschaffung eines Bürgerbusses**

Umfassend erläutert Udo Maart anhand einer PowerPoint Präsentation den Werdegang und Sachstand zum Thema Bürgerbus. Es liegen verschiedene Angebote vor.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, das Angebot der Fa. Dello anzunehmen und einen Vivaro, 9-Sitzer, gebraucht, aus 2016 zum Gesamtpreis von 22.490 € zu erwerben. Dabei wird ausdrücklich betont, dass das teilweise im Entwurf vorliegende Nutzungs- und Finanzierungskonzept nunmehr zeitnah konkretisiert werden muss. Denkbar ist eine gemeinsame Nutzung mit dem TSV und der Feuerwehr. Auch wird angeregt, eine teilweise Refinanzierung über hiesige Werbepartner zu realisieren.

## **9. Ausbau des Schobüller Weges**

Rolf Stechmann erläutert die Entwicklung im Zusammenhang mit dem vorgesehenen Ausbau des Schobüller Weges. Auf die ursprüngliche Variante, direkt angrenzend an der Straße einen fußläufigen Weg zu bauen, wird aus verkehrssicherungstechnischen Gründen wieder verworfen. Zeitgleich verzichtet die Gemeindevertretung damit auf die bereits in Aussicht gestellten Zuschüsse.

Als alternative Variante ist nunmehr vorgesehen, westlich des Knicks am Schobüller Weg einen wassergebundenen Weg herzustellen. Somit können die Kinder gefahrlos außerhalb der Straße den Sportpark erreichen. Dafür wurde bereits ein entsprechender Flächenankauf getätigt. Der Weg wird entsprechend ausgeleuchtet.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, auf Empfehlung des Bauausschusses so zu verfahren.

## **10. Sachstand Kindergartenangelegenheiten**

Bürgermeister Heßmann stellt den geplanten Anbau anhand einer Plankarte und Grundriss-skizze, erstellt von Johannsen & Fuchs vor. Laut Kostenschätzung belaufen sich die Gesamtkosten einschließlich des Honorars auf 330.000 € brutto, wobei 109.000 € Zuschuss aus dem Bundesförderprogramm zu erwarten sind.

Mit 10 Stimmen bei 1 Gegenstimme beschließt die Gemeindevertretung, den geplanten Anbau am Kindergarten Arche Noah wie vorgestellt, u.a. zur Schaffung eines weiteren Gruppenraumes, durchzuführen.

Der Bauausschuss wird beauftragt, die Ausschreibung des Amtes, insbesondere hinsichtlich der Auswahl der anzuschreibenden Firmen zu begleiten. Der Fertigstellungstermin ist für August/September 2017 vorgesehen.

#### **11. Sachstand E-Ladesäulen-Infrastruktur**

Über das Amt sind alle Gemeinden aufgerufen, sich Gedanken zu machen, wo im Gemeindegebiet möglicher Weise E-Ladestationen sinnvoll aufgestellt werden können. Aus dem Bundesförderprogramm stehen 40 % Zuschussmittel zur Verfügung.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, sich an diesem Programm zu beteiligen, wobei Standort und Anzahl der Ladesäulen noch nicht definiert werden.

Die Stadtwerke Husum haben bereits ihre Unterstützung zugesagt. Sobald alle Gemeinden ihre Bedarfsanmeldung abgegeben haben, werden die zurzeit am Markt befindlichen Anbieter Stadtwerke Husum, SH NetzAG sowie GP Joule aufgefordert, konkrete Angebote abzugeben.

#### **12. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 20, für das Gebiet östlich der Straße "Alter Husumer Weg", südlich der Straße "Bisswasserweg", westlich der Straße "Husumer Weg" und nördlich der Straße "Süderweg"**

Es wird der Bebauungsplan Nr. 20 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:  
**Sondergebiet Reitanlage.**

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll ein Planungsbüro beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Der Investor hat die Planungskosten zu tragen.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **13. Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des B-Planes 17**

Für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg und südlich des Weges "Wittland" wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

#### **Erweiterung des Sportparkes.**

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsgruppe OLAF - Bonin-Körkemeyer beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und De-

taillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Der Investor hat die Planungskosten zu tragen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Die Öffentlichkeit wird für die Tagesordnungspunkte 14, 15 und 16 auf Beschluss der Gemeindevertretung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohles oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.**

**Nicht öffentlich**

**14. Personalangelegenheiten**

.....

**15. Grundstücksangelegenheiten**

.....

**16. Steuerangelegenheiten**

.....

**Bürgermeister Heßmann stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse, soweit es möglich ist, bekannt.**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen wird die Sitzung geschlossen.

---

Bürgermeister

Schriftführer